

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr.	08970326
Kreis	Leipzig, Stadt
Gemeinde	Leipzig, Stadt
Anschrift	Klingerstraße 2
Gem. * Fl-stck. * Flur	Engelsdorf * 178/8
Bauwerksname	Eisenbahnersiedlung Engelsdorf (Sachgesamtheit)

Kurzcharakteristik

Einzeldenkmal o. g. Sachgesamtheit: Mietshaus (siehe auch Sachgesamtheitsdokument – Obj. 08970466, Klingerplatz 1-5); mit Laden, Putzfassade mit Eckerker, Bestandteil einer Siedlung, baugeschichtlich und sozialgeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Auftraggeber war die Baugenossenschaft für Eisenbahnbedienstete in Leipzig-Engelsdorf GmbH, vertreten durch den Vorsitzenden Schirmer und den Kassierer Miersch. Architekt Ernst Riedel fertigte 1911 Pläne für den Wohnhausbau, die nach behördlicher Bestätigung durch die Herren Architekten Langheinrich & Riedel bauleitend umgesetzt wurden. Gemeinsam mit den Häusern 4 und 6 gehörte Nr. 2 zur beantragten Wohnhausgruppe C im Block II. In den Jahren 1961-1963 konnte eine Ladenvergrößerung durchgeführt werden im Auftrag des Kommissionshändlers Erich Gruber, der in seinem Fotogeschäft auch Schreibwaren, Bücher und Zeitungen anbot. Neuere Sanierungsarbeiten fanden um 1999 statt. Zum großzügigen Platzareal, auf dem Ernst-Guhr-Straße, Hans-Weigel-Straße und Klingerstraße zusammenlaufen, zeigt sich die dreigeschossige Bauweise unkaschiert, zudem mit über die Ecke gespanntem Polygonalerker und anschließendem hohem und vier Achsen zählendem Zwerchhaus. Über dunklem niedrigen Klinkersockel zeigt die helle Putzfassade klar die Intentionen der Reformstilarchitektur; die Fenster sind rahmenlos in die Wände eingeschnitten, gliedern lediglich einige Dekorplatten am Erker und die profilierte Traufzone (zwei Reliefs mit Satyrkindern, Flöte blasend und Triangel schlagend). Akzente im Parterre setzen das über Eck gespannte Geschäftslokal mit zwei Schaufenstern und die Portalszenerie des Hauseingangs. Städtebaulich von Interesse für das am Ende komplett neue Wohngebiet der Eisenbahnersiedlung ist die Tatsache, dass alle am Platz erbauten Häuser einen Ladenbereich besitzen. Baugeschichtlicher Wert.

LfD/2019

Datierung	1911 (Mehrfamilienwohnhaus)
Ausweisungsstelle	Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	LII/49/4
Aufnahmejahr	1996
Fotograf	Noack, Thomas
Beschreibung	Mietshaus einer Siedlung



Fotonummer	LII/49/5
Aufnahmejahr	1996
Fotograf	Noack, Thomas
Beschreibung	Mietshaus einer Siedlung; Erker



Fotonummer	F 08970326 A
Aufnahmejahr	2022
Fotograf	Nitzsche, Mathis
Beschreibung	Mietshaus



Fotonummer
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

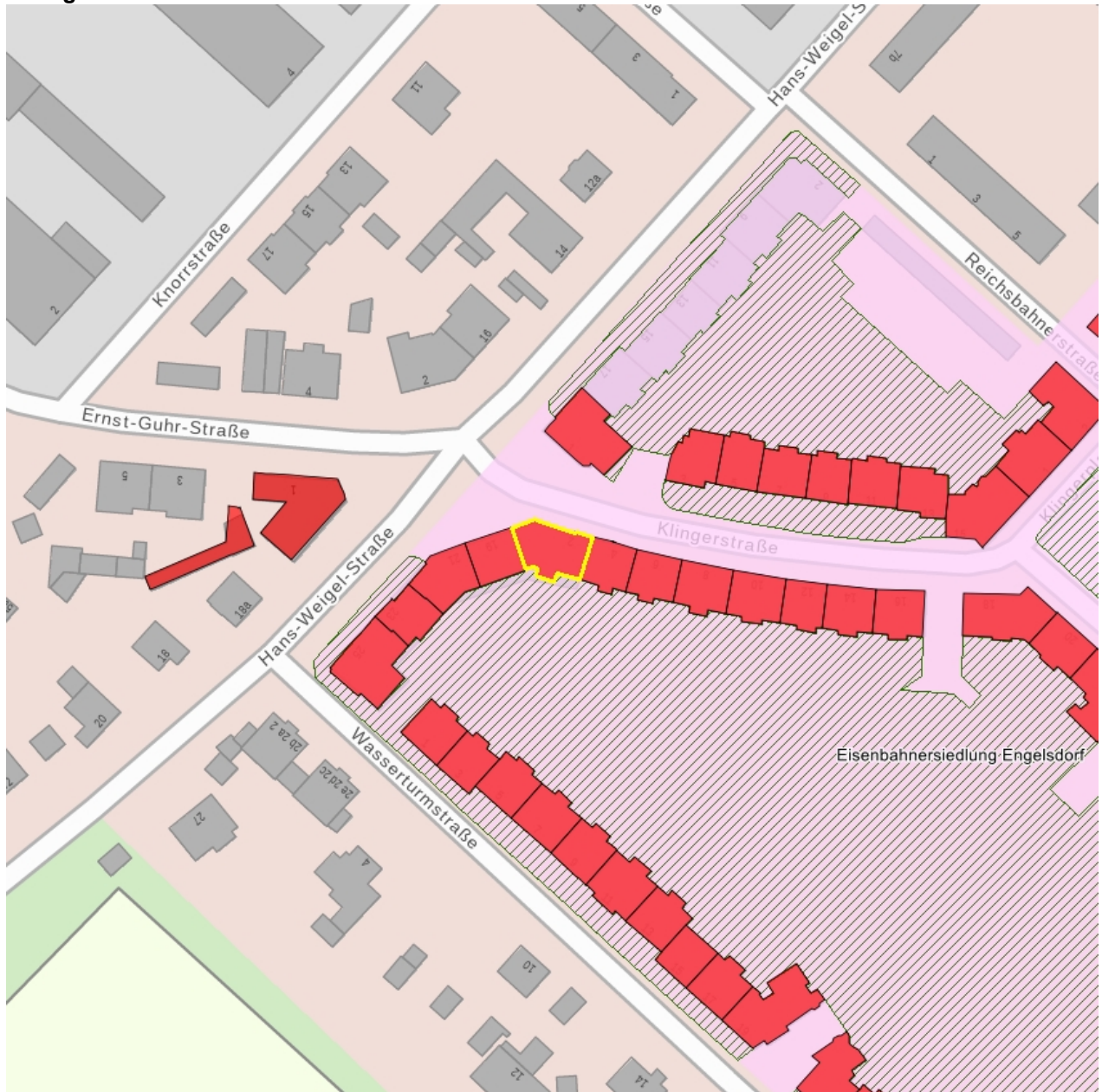
F 08970326 B
2024
Nitzsche, Mathis
Mietshaus



Fotonummer
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

F 08970326 C
2024
Nitzsche, Mathis
Mietshaus

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND
urheberrechtlich geschützt.

